

Baudenkmäler

- D-1-84-146-1** **Hauptstraße 36.** Kath. Pfarrkirche Maria Rosenkranzkönigin, einschiffige Wandpfeilerkirche mit eingezogenem quadratischem Chor und Chorflankenturm, 1928 in sachlich-modernen Formen erbaut, 1968/69 erweitert.
nachqualifiziert
- D-1-84-146-2** **Hauptstraße 36.** Ehem. Kath. Kapelle Maria im Walde, jetzt Kriegergedächtnisstätte, einschiffiger Putzbau mit geradem Chorschluss und Dachreiter, begonnen um 1914, vollendet nach Bauunterbrechung 1921.
nachqualifiziert
- D-1-84-146-4** **Kanzlerstraße 2.** Ehem. Bauernhaus, sog. Beim Bamer, breiter erdgeschossiger Einfirsthof mit Satteldach, 3. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-84-146-6** **Nähe Zwergerstraße.** Steinkreuz, event. Sühnekreuz, Tatzenkreuz aus Tuffstein, angeblich 1524.
nachqualifiziert
- D-1-84-146-17** **Werner-Heisenberg-Weg 39.** Figur des Zeus, von Elmar Dietz, 1958; ursprünglich im Unterrichtsgebäude der Prinz-Eugen-Kaserne in München aufgestellt.
nachqualifiziert
- D-1-84-146-9** **Werner-Heisenberg-Weg 39.** Zwei ehem. Flugzeughangars, jeweils dreischiffige Anlage mit parallelen Segmentbogentonnen in Zollinger-Bauweise als Holzkonstruktion, breites Mittelschiff gegenüber den Seitenschiffen erhöht, nach Süden große Flugzeugtore, von Franz Defregger und Landbauamt München, 1933/34.
nachqualifiziert
- D-1-84-146-5** **Zwergerstraße 2.** Ehem. Gutshof, sog. Beim Moar, zweigeschossige Einfirstanlage mit sehr langem Stalltrakt, Wohnteil mit Putzgliederungen und Eisenbalkon im Westen, 1892.
nachqualifiziert

D-1-84-146-3

Zwengerstraße 6. Kath. Ferialkirche St. Georg, barocker Saalbau mit eingezogener Apsis, Zwiebelturm an der Südseite und angefügter Sakristei, ab 1725 von Philipp Jakob Zwenger wohl auf älterer Grundlage errichtet, 1734 von Michael Pröbst fertig gestellt; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, massiv.

nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 8

Bodendenkmäler

- D-1-7935-0081** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7935-0084** Körpergräber des Endneolithikums (Glockenbecherkultur), Siedlung und Brandgräber der Hallstattzeit, Siedlung und Körpergräber der späten römischen Kaiserzeit sowie Körpergräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-7935-0088** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7935-0089** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7935-0117** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7935-0251** Verebnete Viereckschanze und Außensiedlung der späten Latènezeit sowie Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7935-0277** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Fialkirche St. Georg in Unterbiberg und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-7936-0034** Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 8